

ZÄHL

Kommentatoreinheit

CSX-11

Analoge Kommentator-Erweiterung und Havarie-Lösung für
RIEDEL ARTIST Standard Tischsprechstelle DCP-1016E



Highlights

- redundante Technik
- einfachste Handhabung
- hochwertige analoge Audio-Schnittstellen
- automatische Umschaltung auf Havariebetrieb
- problemlose Anbindung an die Logik der Standard Tischsprechstelle

Beinhaltet neue Funktionen für Geräte ab 08.2007

CSX-11 Rückansicht



Gesamtansicht mit DCP-1016E

Gemeinsamer Auftritt

Die CSX-11 wird an die RIEDEL ARTIST Standard Tischsprechstelle DCP-1016E „angedockt“. Hierbei ergibt sich funktional, anschlusstechnisch und mechanisch eine Einheit. Die Frontplatte der DCP-1016E wird nach oben hin erweitert. Das rückseitige Anschlusspanel wird durch das Panel der CSX-11 überdeckt, wobei die wichtigsten Anschlüsse der DCP-1016E durchgeführt sind.

Typische Funktionsweise (Link Betrieb, LED „1016 LINK“ leuchtet)

Schließen Sie das Headset des Kommentators an die MIC/PHONES Anschlüsse der CSX-11 an.

Vorausgesetzt, die ARTIST Anlage ist entsprechend konfiguriert, bedient der Kommentator die Funktionen ON AIR, MIC MUTE (Räuspertaste) und TALKBACK (Haupt-Rücksprechweg) direkt an der CSX-11.

Weitere Rücksprechwege stehen ihm an der DCP-1016E - bei entsprechender Konfigurierung - zur Verfügung.

Monitor- und Kommandosignale aus dem ARTIST System liegen an der Kopfhörer-Stufe der CSX-11 direkt an. Am Kopfhörermischfeld der CSX-11 stellt der Kommentator die Gesamt-Kopfhörerlautstärke und seinen Eigenanteil in der Kopfhörermischung an übersichtlichen, eindeutig beschrifteten Reglern ein.

Der Havariefall (Unlink Betrieb, LED „1016 LINK“ aus)

Sollte die Funktion der DCP-1016E ausfallen - z.B. durch einen Verbindungsabbruch zur Matrix - wird dies über GPI der CSX-11 signalisiert. Die CSX-11 schaltet um in Unlink Betrieb (Dies kann auch manuell über einen Schalter auf der Geräterückseite erfolgen.).

ON AIR und TALKBACK Audiosignale stehen an zwei XLR-Ausgängen zur Verfügung. Die XLR-Eingänge AUX IN und TALKBACK IN liegen am Kopfhörermischfeld und ersetzen die im Normalfall von der ARTIST gelieferten Monitor- und Kommandosignale. Sind diese XLR-Audioschnittstellen z.B. über Codec an eine Telefonstandleitung angeschlossen, wird die Übertragung lückenlos fortgesetzt.

... Features

- hochwertiger Mikrofonverstärker mit 48V, Übertrager-Eingang, +6dBu Limiter und Pegelanzeige
- große beleuchtete Drucktasten für ON AIR, TALKBACK und MIC MUTE
- hochwertiger Kopfhörerverstärker mit Mischfeld: 3 Quellenregler und Regler für Gesamtlautstärke
- alle Line-Eingänge elektronisch-symmetrisch, alle Line-Ausgänge Übertrager-symmetrisch
- das „Andocken“ an die DCP-1016E ist mit wenigen Handgriffen erledigt

... weitere Funktionen unterstreichen die Qualität der CSX-11 als eigenständige Kommentatoreinheit (Unlink Betrieb=Stand-alone Betrieb)

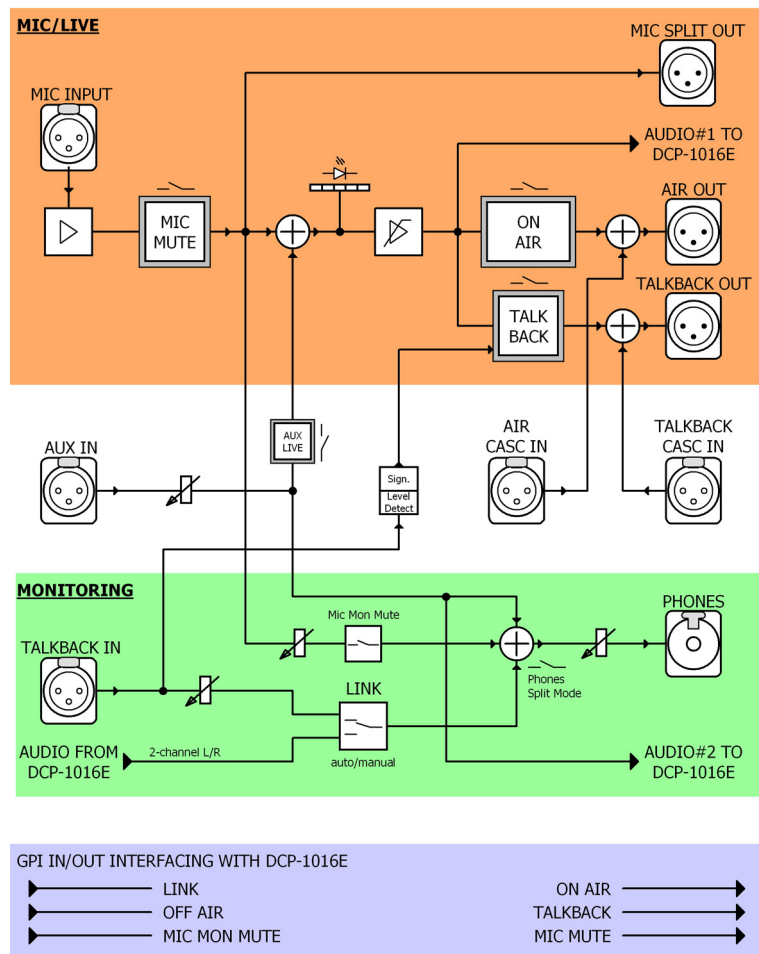
- Signalisierung eines am TALKBACK-Eingang anliegenden Audiosignals durch Blinken der TALKBACK Taste für ca. 30 sec. bzw. bis zur Betätigung der TALKBACK Taste (nur im Unlink Betrieb).
- AUX IN / AUX LIVE: Nutzen Sie den AUX-Eingang zur Einspeisung eines weiteren Monitorsignals für die Kopfhörermischung. Nutzen Sie ihn auch zur Einspeisung eines Signals in den ON AIR-Weg (AUX LIVE-Funktion, gesichert durch Freigabeschalter auf der Geräterückseite).
- MIC SPLIT OUT: Übergeben Sie das Mikrofonsignal direkt hinter Vorverstärker und MIC MUTE Schalter (unabhängig von ON AIR- und TALKBACK-Schalter sowie Limiter) an einen alternativen Übertragungsweg.
- AIR CASCADE IN / TALKBACK CASCADE IN: Verkoppeln Sie mehrere CSX-11 bei Verwendung von gemeinsamen ON AIR- und TALKBACK-Leitungen.

... die Zugaben

- Phones Split Mode: Wenn aktiv, liegt das Mikrofonsignal im linken Kopfhörerkanal, das Monitorsignal im rechten Kanal.
- das AUX IN Signal wird zur DCP-1016E geführt und kann - bei entsprechender Konfiguration - im ARTIST System genutzt werden.

... die DCP-1016E ist weiter „normal“ einsetzbar

- Einer der Original Headset Anschlüsse der DCP-1016E steht auf der Rückplatte der CSX-11 zur Verfügung. In Kombination mit der Verwendung des Kommando-mikrofoneingangs auf der Frontplatte ist ein normaler Betrieb der Tischsprechstelle möglich.



Bemerkungen zur Logikanbindung

Die CSX-11 wertet 3 GPI Signale der DCP-1016E aus: LINK (GPI Out#1, Type normally open), OFF AIR (GPI Out#2, Type normally open) und MIC MON MUTE (GPI Out#3, Type normally open)

1. LINK dient zur Auswertung der Betriebsbereitschaft der Tischsprechstelle.
Wählen Sie in der ARTIST Konfiguration für diesen GPI die „Always“-Funktion. Verliert die DCP-1016E die Verbindung zur ARTIST Matrix oder ist ihre Funktion aus anderen Gründen gestört, fällt der Steuerausgang der DCP-1016E ab und die CSX-11 schaltet in Unlink Betrieb.
2. Nutzen Sie den GPI OFF AIR, um die CSX-11 ON AIR Funktion aus dem ARTIST System heraus abzuschalten.
Nutzen Sie diesen GPI auch bei der Talkback Verkopplung: Innerhalb der CSX-11 sind die Funktionen ON AIR und TALKBACK gegeneinander verriegelt. Das heißt, wenn die TALKBACK Taste gedrückt wird, wird ON AIR deaktiviert. Dasselbe sollte geschehen, wenn der Kommentator an der DCP-1016E eine Talkback Funktion aktiviert. Legen Sie also in der ARTIST Konfiguration auf jeden Taster, der für Talkback genutzt wird, eine Aktivierung für diesen GPI.
3. Mit MIC MON MUTE schalten Sie das lokale Kommentator Mikrofonsignal in der Kopfhörermischung ab.
Grundsätzlich kann der Kommentator seinen Eigenanteil am Kopfhörersignal mit dem MIC Regler im PHONES MONITOR selbst zumischen. Nur wenn die Taste MIC MUTE gedrückt ist, hört er sich nicht.
Manche Anwender bevorzugen, den Eigenanteil nur dann im Kopfhörer hören, wenn die ON AIR Funktion aktiv ist. Andere wiederum möchten den Eigenanteil immer hören, so bald sie nach außen aktiv sind, d.h. zusätzlich auch dann, wenn TALKBACK aktiv ist.
Diese individuellen Einstellungen können Sie in der ARTIST Konfiguration darstellen und zur Ansteuerung des MIC MON MUTE GPI verwenden.

Die CSX-11 schickt 3 GPI Signale an die DCP-1016E: ON AIR, TALKBACK und MIC MUTE (GPI In #1...3, alle Type normal)

1. Der GPI ON AIR ist aktiv, wenn an der CSX-11 die ON AIR Funktion aktiv ist (ON AIR Taste leuchtet.).
2. Der GPI TALKBACK ist aktiv, wenn die TALKBACK Funktion aktiv ist (TALKBACK Taste leuchtet.).
Bemerkung: Mikrofonsignal und AUX LIVE Signal werden unabhängig von ON AIR und TALKBACK Funktion in die DCP-1016E eingespeist. Werten Sie die GPIs ON AIR und TALKBACK in der ARTIST Konfiguration aus, um die Audio-Signale innerhalb des ARTIST Systems entsprechend der gerade aktiven Funktion zu routen.
3. MIC MUTE ist aktiv, wenn die MIC MUTE Taste gedrückt ist (MIC MUTE Taste leuchtet.). In diesem Status wird das Kommentator Mikrofonsignal nicht ins ARTIST System eingespeist.

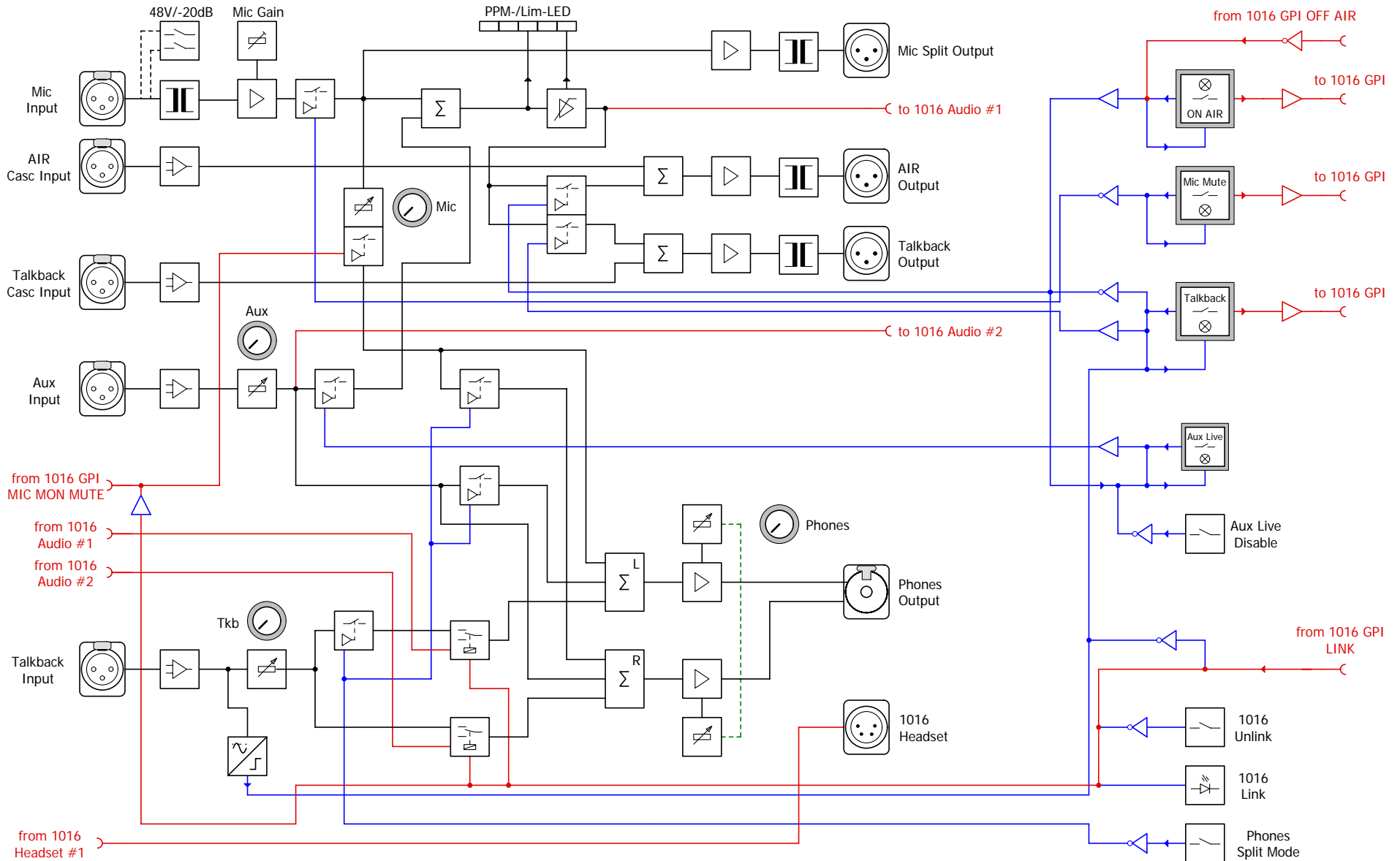
Daten

- Netzteil in Lineartechnik, umschaltbar 115V/230V +10%/-15%, 50-60Hz
- Übertrager-symmetrischer Mikrofoneingang mit schaltbarer 48V Phantomspeisung und schaltbarer 20dB Vordämpfung, Verstärkung 10...70dB, max. Eingangspegel +6dBu, Eingangsrauschen (Ufr RMS) typ. 126dBu bei 200Ω Quelle
- Audio Line-Eingänge elektronisch-symmetrisch, Imp. $\geq 10K\Omega$, Nennpegel +6dBu, max. Pegel +18dBu, THD+N <0,01% bei max. Pegel
- Audio Line-Ausgänge Übertrager-symmetrisch, Imp. $\leq 50\Omega$, Nennpegel +6dBu, max. Pegel +18dBu, THD+N <0,02% bei max. Pegel@1kHz, <0,2% bei max. Pegel@40 Hz
- Limiter +6dBu für ON AIR und TALKBACK Signal, Aussteuerreserve vor Limiter 20dB
- Kopfhörerverstärker für Systeme ab 25Ω, max. Pegel ohne Last >18dBu, +15dBu an 100Ω

Formfaktor

Das Gehäuse der CSX-11 ist an die DCP-1016E angepasst und „verlängert“ sie in der Tiefe um maximal 12 cm. Die Montage kann von einem versierten Techniker unter Beachtung der Montageanleitung und der gegebenen Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit Netzspannung vorgenommen werden.

Für die Verwendung mit einer DCP-1016E bis Baujahr 2005 ist kein mechanischer oder sonstiger technischer Eingriff an der Tischsprechstelle erforderlich. Die aktuelle, geänderte Bauform der DCP-1016E erfordert einmalig die Montage von 2 Profilen, welche als Zubehör erhältlich sind. Die Montage wird als Zusatzdienstleistung angeboten, kann aber auch kundenseitig erfolgen.



M. Zähl

MICHAEL ZÄHL
ELEKTRONIK-TONTECHNIK
D-51465 BERG, GLADBACH
TEL 02202/863901
mail@zaehl-elektronik.de

ALLE RECHTE VORBEHALTEN.
NACHBAU, AUCH TEILWEISE, VERBODEN. VERVIELFÄLTIGUNG
ODER WEITERGABE DIESER UNTERLAGE, AUCH AUSZUGS-
WEISE, NUR MIT AUSDRÜCKLICHER GENEHMIGUNG.
ZUWIDERHANDLUNGEN VERPFLICHTEN ZU SCHADENSERSATZ.

ERSTELLT	08.10.2004
GEÄNDERT	18.02.2008
AUSDRUCK	18.02.2008
NAME	Michael Zähl

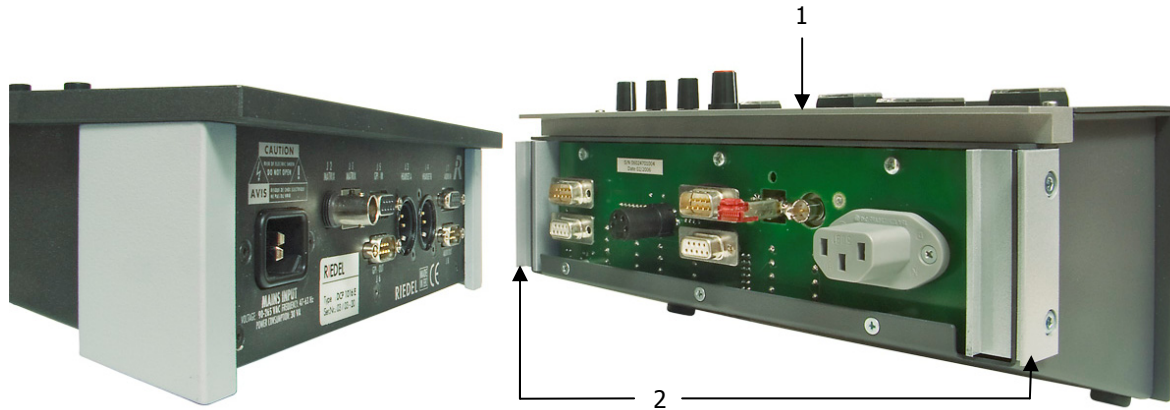
Functional Diagram Audio + Logic

CSX-11

BLATT 1 VON 1 ZV: A3/70 Datei: -

CSX-11 / RIEDEL DCP-1016E Montage/Demontage

(gültig für DCP-1016E bis Baujahr 2005)



Bevor Sie beginnen:

- das Frontplattenprofil (1) komplett demontieren (2 Inbusschrauben M4 von oben)
- an den Seitenprofilen (2) die die Schrauben 4-6 Umdrehungen lösen, so dass die Profile „lose“ sind

Montage: Schieben Sie die Einheiten vorsichtig zusammen. Achten Sie darauf, dass die Verbinder in gerader Linie aufeinander treffen.

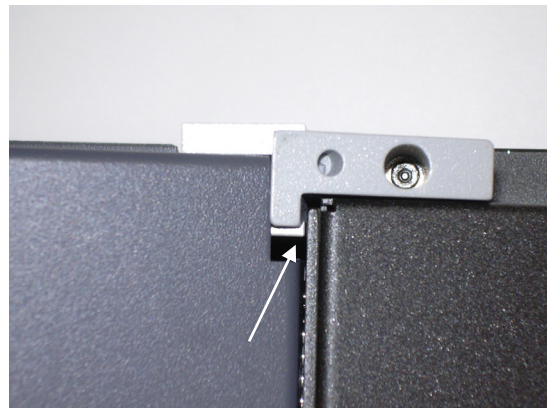
Die stabilen Verbinder für Netzspannung (IEC) und Kopfhörer (XLR 4pol) geben die erforderliche Führung.

Wenn Sie sicher sind, dass die Passung stimmt, pressen Sie die Einheiten fest zusammen.

Während Sie an einer Seite die beiden seitlichen M4 Schrauben leicht anziehen, achten Sie darauf, dass die „Nase“ am Innenprofil der CSX-11 um das DCP-1016E Profil „herumgreift“ (siehe Pfeil im Bild rechts). Gehen Sie dann auf der anderen Seite entsprechend vor.

Nun schrauben Sie das obere Frontplattenprofil mit den zwei M4 Inbusschrauben an.

Zum Abschluss ziehen Sie die seitlichen Schrauben fest.



Bei der Demontage gehen Sie umgekehrt vor:

Entfernen Sie zunächst die Schrauben für das Frontplattenprofil, lösen Sie dann die Schrauben der Seitenprofile für 4-6 Umdrehungen.

Ziehen Sie die beiden Einheiten vorsichtig auseinander. Sie können abwechselnd an der linken und rechten Seite ziehen, achten Sie aber darauf, dass die Einheiten in einer geraden Linie zueinander bleiben, sonst können Schäden an den Verbindern entstehen.

CSX-11 / RIEDEL DCP-1016E Montage/Demontage

(gültig für DCP-1016E ab Baujahr 2006)

Die aktuelle Bauform der DCP-1016E verfügt nicht mehr über die hinteren seitlichen Profile, die für die Befestigung der CSX-11 benötigt werden.

Ohne diese Profile ist eine schnelle Montage/Demontage nicht zu realisieren. Daher bieten wir Profile (1) an, die funktional denen der „alten“ DCP-1016E gleich sind.

Um diese Profile an der DCP-1016E zu montieren, sind mechanische Eingriffe nötig, die zwar nicht umfangreich sind, aber mit Genauigkeit durchgeführt werden müssen.

Dies kann kundenseitig erfolgen, alternativ bieten wir auch die Montage in unserem Hause an.

Anschließend ist die Montage/Demontage einer CSX-11 an einer DCP-1016E genau so einfach wie mit der alten Bauform.



Das Bild zeigt, dass das Frontplattenprofil (2) für die neue DCP-1016E eine andere Bauform aufweist als das Frontplattenprofil auf der vorhergehenden Seite.

Die Montage weicht nur in einem Punkt von der Beschreibung auf der vorhergehenden Seite ab:

Bevor Sie beginnen: Lösen Sie die Schrauben am Frontplattenprofil, aber lassen Sie das Profil an seinem Platz.

Das gleiche gilt für die Demontage.